

Objekte / Dokumente

## Weihwassergefäss, spätgotisch

DI.I.1



### Allgemein

<b>Titel / Bezeichnung</b>	Weihwassergefäss, spätgotisch
<b>Alternativer Titel</b>	Weihwasserbecken
<b>Datum</b>	Ende 15. Anfang 16. Jahrh.
<b>Institution</b>	Domschatzmuseum Chur

### Beschreibung

<b>Beschreibung</b>	Schüssel, Messing getrieben (Beckerwerkarbeit). Auf dem Boden in einem Gesenke getriebene Darstellung Maria Verkündigung, im Vordergrund links, Maria an einem Betstuhl kniend. Rechts im Mittelgrund der kniende Verkündigungengel mit Szepter. Im Hintergrund zwischen den beiden Personen eine Blumenvase, darüber die Taube des Hl. Geistes. Rand mit punzierter Blattverzierung. Nachträglich angebrachter Henkel. Süddeutsche Arbeit, ziemlich sicher aus Nürnberg. Erhaltungszustand: Rand beschädigt, Details berieben.
<b>Technik / Material</b>	Messing, gegossen und teilweise getrieben
<b>Material</b>	Messing
<b>Masse</b>	28,2 x 8,0 cm (Durchmesser x Höhe)
<b>Medientyp</b>	Objekt
<b>Kategorie</b>	Objekt
<b>Art</b>	Behälter / Gefässe, Religiöse Objekte

### Provenienz und Erhaltung

<b>Standort</b>	Domschatzmuseum Chur
-----------------	----------------------

### Weitere Informationen

<b>Signatur / Identifikationsnummer</b>	DI.I.1
<b>Nachweis / Literatur</b>	Bernd Konrad: Die Kunstwerke des Mittelalters (Bestandeskatalog Rosengartenmuseum Konstanz), Konstanz 1993, (S. 224 f.); Poeschel Erwin: Die Kunstdenkmäler des Kanton Graubündens VII. (Die Kunstdenkmäler der Schweiz), hg. von GSK, Basel 1948, (S. 154).